

Wozu braucht ein Unternehmen Zeitwertkonten?

Geld spielt eine wichtige Rolle, wenn man Mitarbeiter für ein Unternehmen begeistern will. Aber Geld ist schon lange nicht mehr alles: Die Gestaltung von Arbeitszeit und Freizeit ist ein weiterer entscheidender Hebel. Zeitwertkonten eröffnen Ihnen Möglichkeiten, Ihre Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern, produktiver zu werden und als Arbeitgeber das Rennen um die besten Köpfe zu gewinnen.

▼ Beispiele

Drei typische Fälle zeigen Ihnen die Anwendungsmöglichkeiten für ein Zeitwertkonto.

Berufliche Weiterbildung



Nazan M. arbeitet in der Buchhaltung der AllCo GmbH. Nun möchte sie eine Fortbildung zur Bilanzbuchhalterin absolvieren, um beruflich voranzukommen. Auf ihrem Zeitwertkonto hat Nazan die Überstunden aus einer Schwangerschaftsvertretung gesammelt. Dieses Zeitguthaben kann sie jetzt einsetzen, um für die anspruchsvollen Prüfungen zu lernen. Dank des Guthabens auf ihrem Zeitwertkonto bezahlt das Unternehmen Nazan, obwohl sie temporär weniger arbeitet, weiterhin ihr reguläres Gehalt.

Pflege von Angehörigen



Fiona J. muss ihren 15-jährigen Sohn Tim nach einer Krebsdiagnose etwa sechs Monate lang ganztags betreuen. Gott sei Dank hat er sehr gute Heilungschancen. Das Zeitwertkonto, auf das Fiona seit ihrem Eintritt in die HH&G GmbH stets Gehaltserhöhungen und das Weihnachtsgeld einbezahlt hat, entlastet Fiona. Denn selbst wenn Tims Genesung länger dauern würde als erwartet, könnte Fionas Arbeitgeber ihr in dieser schweren Zeit das volle Gehalt überweisen.

Vorgezogener Ruhestand



Herbert F. ist begeisterter Alpinist. In seinen 26 Arbeitsjahren als Schichtführer hat er einen Großteil seiner Überstunden auf einem Zeitwertkonto gesammelt. Dank dieses Guthabens kann Herbert es sich nun leisten, schon drei Jahre vor Rentenbeginn die Sicherheitsschuhe gegen die geliebten Bergstiefel zu tauschen – ohne Abstriche bei der Höhe seiner Rente. Zudem erhält er bis zum Rentenbeginn weiterhin sein volles monatliches Gehalt.

Leistungen von Zeitwertkonten für Ihr Unternehmen

Image: Sie positionieren sich am Markt als innovatives und mitarbeiterorientiertes Unternehmen.

Attraktivität als Arbeitgeber: Ihr Unternehmen wird für die besten und somit auch anspruchsvollsten Mitarbeiter interessanter – insbesondere bei einem eventuellen Standortnachteil.

Weiterführung von Guthaben neuer Mitarbeiter: Wer bereits ein Wertguthaben aus einem früheren Arbeitsverhältnis hat, entscheidet sich eher für Ihre Firma, wenn er sein Zeitwertkonto „mitnehmen“ und bei Ihnen weiterführen kann.

Kompetentere und zufriedener Mitarbeiter: Mitarbeiter, die es sich über das Wertguthaben finanziell leisten können, eine Auszeit zu nehmen, um sich weiterzubilden, bringen sich persönlich sowie auch Ihr Unternehmen nach vorne.

Bindung von Mitarbeitern an Ihre Firma: Qualifizierte Fach- und Führungskräfte, die von diesem Modell profitieren, sind weniger empfänglich dafür, von der Konkurrenz abgeworben zu werden.

Flexible Lösungen für ältere Arbeitnehmer: Ältere Mitarbeiter erhalten die Möglichkeit, bei gleichbleibender Rentenhöhe vorzeitig in den Ruhestand zu gehen. Zugleich können Sie jüngeren Mitarbeitern so schon frühzeitig neue Karrierechancen bieten.

Insolvenzschutz: Die Allianz Zeitwertkonten erfüllen die gesetzlichen Anforderungen an die Insolvenzsicherungspflicht. Auf diese Weise sichern wir die Wertguthaben Ihrer Mitarbeiter.

Attraktive Verzinsung der Wertguthaben: Bei der Rückdeckung der Wertguthaben durch die Allianz geben wir Ihnen Garantien. Diese erwirtschaften wir aus Erträgen aus der Verzinsung der hinterlegten Kapitalanlage.

Flexibilität bei der Beitragszahlung: Für Ein- und Auszahlungen von Zeit- oder Geldwerten gibt es keine gesetzlich vorgeschriebenen Mindest- oder Höchstgrenzen. Die Umwandlung von Gehaltsteilen erfolgt steuer- und sozialversicherungsfrei.

Serviceleistungen über die gesamte Laufzeit: Beratung bei Einrichtung der Zeitwertkonten im Unternehmen und individuelle Betreuung während der gesamten Laufzeit:

- Auf Wunsch erstellen wir Bilanzgutachten.
- Finanzierungsabwicklung der Rückdeckung der Wertguthaben
- Musterunterlagen zu arbeitsrechtlichen Grundlagen sowie umfangreiche Fachinformationen
- Textvorschläge und Präsentationen für die Mitarbeiterkommunikation
- regelmäßige Reportings
- Onlineservices



Zeitwertkonten sind im Wettbewerb um die besten Mitarbeiter ein solides und attraktives Argument für Ihr Unternehmen.

Zeitwertkonto

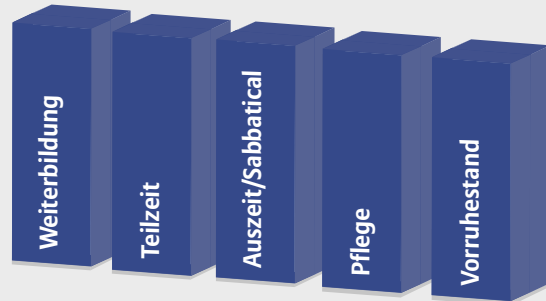
▼ Prinzip und Leistungen

Auf einem Zeitwertkonto sparen Ihre Mitarbeiter Gehalt für eine spätere Freistellung an. Neben Teilen ihres Gehalts können sie auch Sonderzahlungen und Boni dafür einsetzen.

Eine Besonderheit: Auch Zeit, z. B. Überstunden oder nicht verbrauchte Urlaubstage, kann auf das Zeitwertkonto eingezahlt werden. Dafür wird diese Zeit in Geld umgerechnet und dem Konto gutgeschrieben.

Als Arbeitgeber entscheiden Sie, für welche Zwecke Sie Ihren Arbeitnehmern Zeitwertkonten zur Verfügung stellen möchten. Sie können dabei einen einzelnen Baustein oder eine Kombination aus mehreren Bausteinen anbieten.

Grundlage dafür ist der Abschluss einer Wertguthabenvereinbarung.



§

Das sollten Sie wissen:

Empfohlen für: Arbeiter, Angestellte und leitende Angestellte.

Nicht geeignet für: Organe einer Gesellschaft (z. B. Geschäftsführer, Vorstände und beherrschende Anteilseigner).

Steuervorteile und Sozialversicherung: In der Ansparphase sind Einzahlungen für Ihre Mitarbeiter steuer- und sozialversicherungsfrei. In der Freistellungsphase wird das Gehalt Ihres Arbeitnehmers mit dem dann für ihn gültigen Steuersatz versteuert. Zusätzlich werden die dann fälligen Sozialabgaben geleistet.

Schutz vor Insolvenz: Als Arbeitgeber sind Sie gesetzlich dazu verpflichtet, das Wertguthaben gegen Insolvenz zu schützen. Geeignete Sicherungsinstrumente sind das Treuhand- oder Verpfändungsmodell.

Übertragbarkeit bei Ausscheiden: Bietet das Unternehmen, in das Ihr Mitarbeiter wechselt, ein Zeitwertkonten-Modell, kann er das bestehende Wertguthaben dort einbringen. Ist dies nicht möglich, kann er das Wertguthaben zur Weiterführung an die Deutsche Rentenversicherung Bund übertragen.

Vererbbarkeit: Ihre Arbeitnehmer können die Wertguthaben nach eigenem Ermessen frei vererben.

Allgemeine Versicherungsbedingungen (AVB): Diese Information kann Ihnen nur einen Überblick über die Leistungen geben. Maßgeblich für den Versicherungsschutz sind die aktuellen AVB bei Vertragsabschluss und der Versicherungsschein.

<https://www.allianz.de/vorsorge/betriebliche-altersvorsorge/zeitwertkonto/#chef>

Immer für Sie da, wenn es darauf ankommt: